

## Jahresbericht 2007 der Präsidentin des SCFT, Cornelia Bergundthal

Liebe Mitglieder des SCFT

Das Vereinsjahr 2007 des SCFT ist im TGV-Tempo an mir vorbeigerauscht. Kaum zu glauben, dass das schon ein Jahr her ist seit meinem letzten Bericht - schon wieder ein Jahr älter!

### Statutenrevision

Die Statuten des SCFT wurden anlässlich der Zentralvorstandssitzung der SKG vom 27.03.2007 genehmigt und traten mit sofortiger Wirkung in Kraft.

### Ausstellungen

Alle Ausstellungen in der Schweiz wurden von den Terrierleuten rege besucht. Das Ringpersonal leistete wie immer erstklassige Arbeit und wurde von allen Richtern gelobt.

### Nationale Terrierschau 2007 (NTS)

Das alles überragende Thema und Projekt für mich persönlich war die Realisierung der Nationalen Terrierschau (NTS). Ich hatte noch nie zuvor einen Anlass dieser Art organisiert und wir konnten weder Akten noch Unterlagen meines Vorgängers zu Rate ziehen. Es war somit für mich als OK-Präsidentin Neuland in allen Teilen, und nur dank der tatkräftigen Unterstützung des gesamten OK's und den Mitgliedern des SCFT wurde der Anlass auch zu einem Erfolg.

An der letzten GV hatte ich noch vollmundig erklärt, dass die NTS am 09.09.2007 in der Vianco Arena in Brunegg stattfindet. Aber erstens kommt es anders und zweitens als man geplant hat.

Im März 2007 wurden wir in Kenntnis gesetzt, dass uns unter Umständen die Vianco-Infrastruktur nicht zur Verfügung steht. Offensichtlich gab es plötzlich vom Kanton her Probleme bei der Auslegung, ob eine Hundenausstellung auf dem Vianco-Gelände als zonenfremd zu verbieten oder als zonenkonform zu gestatten sei. Da wir bei der weiteren Planung nicht auf ein JA oder NEIN des Kantons warten konnten, sahen wir und umgehend nach einem neuen Gelände um und wurden zum Glück in Eiken fündig.

Gefreut hat es mich, dass wir von allen Spezialclubs, welche Terrier der Gruppe 3 betreuen (ausser den Yorkshire Terrier), eine Zusage erhalten haben, an unserer Schau teilzunehmen, ja sogar die Clubschauen in diesen Anlass zu integrieren.

Ein Novum für die Terrierschau war auch die eigens dafür kreierte Webseite mit allen Informationen und der Möglichkeit der Online-Anmeldung. Eine Heidenarbeit, wenn man weiss, was alles hinter so einer Webseite steckt. Mario Saluz hat es möglich gemacht, ihm gehört an dieser Stelle mein Dank und meine Anerkennung.

Dass mittels Marios gesammelten Ausstellerdaten am Ende ein Katalog zustande kam und bei der Abrechnung der Meldegelder die Kasse stimmte, ist das Verdienst von Hansruedi Meister. Er ist an der letzten GV an mich herantreten und hat angeboten, „etwas zu helfen“. Dass er am Ende diesen „Megajob“ erledigen musste, hat er sich wohl vor einem Jahr auch nicht träumen lassen. Wir hatten sozusagen eine permanente Standleitung, und uns sind die Handys schon beinahe am Kopf angewachsen. Alle Fäden liefen bei ihm zusammen und ohne seine Arbeit wäre die Ausstellung schlichtweg nicht zustande gekommen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Hansruedi Meister für seinen grossen Einsatz.

Als erprobten Bauchef aus der Zeit der Terrierschau Baden konnten wir zum Glück auf Albert Zehnder zurückgreifen. Albert hatte alles jederzeit im Griff. Er wusste, auf was speziell zu achten ist und welche organisatorischen Klippen man mit dem nötigen Wissen elegant umschiffen kann. Mitten in der späteren Planung wurde Albert auch noch die Or-

ganisation der Festwirtschaft angehängt, aber auch diese Aufgabe meisterte er mit viel Weitblick und Geduld. Selbst die „Extrawürste“ der OK-Präsidentin fanden Gehör und wurden von Albert umgesetzt. Vielen Dank Albert. Da Albert Zehnder von Anfang an gesagt hat, dass er sich nur noch einmal „vor diesen Karren spannen lässt“, wird nun ein Nachfolger gesucht.

Kurt Zollinger gehört ebenfalls mein Dank. Er hat uns viele hilfreiche Tipps gegeben. Er selber organisiert seine Dalmi-Ausstellung und kennt sich bestens mit den Auflagen und Bestimmungen der SKG aus. Er hat uns zudem die etwas altersschwache und mit Tücken behaftete Lautsprecheranlage gratis und franko zur Verfügung gestellt und bedient. Vielen Dank auch für den Anhänger, der uns beim Auf- und Abbau grosse Dienste geleistet hat.

Danken möchte ich auch dem Ringpersonal und deren Betreuer Hanspeter Lutz. Nicht nur an der Terrierschau, sondern an allen Schauen von 2007 haben sie alle eine tolle Arbeit geleistet.

Hanspeter Lutz hat auch einen Teil der „Finanzmittelbeschaffung“ für die NTS an die Hand genommen und 2 Tage lang alle Züchter des SCFT angerufen und diese zu einer Spende für die NTS aufgerufen und motiviert. Vielen Dank für diesen Einsatz und an dieser Stelle auch gleich ein nochmaliges Dankeschön an die Spender welche dem Aufruf gefolgt sind.

Mein Dank geht selbstverständlich auch an die Aussteller. Ohne Hunde - keine Ausstellung. Dass es bei dieser Neuauflage der Terrierschau gleich über 200 werden würden, haben unsere kühnsten Erwartungen übertroffen.

Am Schluss meines Resümees der NTS ein grosses DANKE an alle, welche in irgendeiner Form mitgeholfen haben, die Schau zu realisieren.

#### Administration SCFT

Hier wird es eine Änderung geben, denn Kurt Zollinger möchte kürzer treten. Er hat sich aber bereit erklärt, die Webseite des SCFT weiter zu betreuen, allerdings das Amt des Redaktors für HUNDE abzugeben. Wir bedauern, aber verstehen Kurt Zollingers Entscheidung und bedanken uns für seine immense Arbeit, welche er in den vergangenen Jahren für den SCFT geleistet hat.

#### Schlusswort

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern des SCFT, den Züchtern, den Helfern und Funktionären für den geleisteten Einsatz im Jahr 2007 bedanken.

Mit Genugtuung kann ich sagen, dass der SCFT ein gut funktionierender Verein ist, mit einem Vorstand, in welchem Ruhe und Frieden herrscht. Die einzelnen Ressorts sind von kompetenten Leuten besetzt und es ist mir sowohl Freude als auch Ehre, dem SCFT vorzustehen.

Wohlenschwil, 17. Januar

Cornelia Bergundthal